

# Innovationsfestival für den Mittelstand

„Strategie Design Night“ feierte niederbayerische Premiere in der Farbwerkstatt Schwarz

**Arnstorf.** In den Räumlichkeiten der Farbwerkstatt Schwarz fand die erste niederbayerische „Strategie Design Nacht“ auf Einladung des Büros „Querfeld Design“ statt. Der Impulsabend beschäftigte sich mit der Frage, wie sich der Mittelstand künftig transformieren muss, um zukunftsfähig zu bleiben. Zwischen den Vorträgen konnten sich die Teilnehmer austauschen.

## Drei Referenten gaben Einblick in ihre Arbeit

Die eingeladenen Teilnehmer setzten sich zusammen aus einem breiten Feld von Familienunternehmen, regionalen Innovatoren, Start-ups, Kommunalpolitikern und interessierten Gästen aus verschiedenen Unternehmensbereichen, wie „Querfeld Design“ in einer Pressemeldung erklärt. Drei Referenten gaben demnach jeweils einen Einblick in ihr Wirken, ihre Gedanken, Ideen und Projekte.

Michael Ulmer von „Querfeld Design“ eröffnete nach der Vorstellung des Abendprogramms und der Beteiligten mit der Frage, was man unter strategischer Gestaltung von Organisationen verstehe und welche Beziehung zwischen Mensch und Raum bestehe.

Lorenz Bieringer als Geschäftsführer der „Bafu“ (bayrische Akademie für Unternehmensnachfolge) und als Betreiber und Inhaber vom „Das Bieringer“ beschrieb anhand dreier Immobilien-Projekte, wie er und sein Team mit der Entwicklung von historischen Bauten in der Region aus alter Bausubstanz wieder zukunftsfähige und innovative Orte der Begegnung schaffen und dabei dennoch der Charme dieser besonderen Gebäude aufrechterhalten werden kann.

Christian Schwarz, Geschäftsführer der Schwarz GmbH und Betreiber der Schwarz Farbwerkstatt in Arnstorf, in dessen Räumlichkeiten auch die Veranstaltung stattgefunden hat, erläuterte den unternehmerischen Weg, den er

mit seiner Frau Heidi Schwarz in den vergangenen Jahren besritten hat und dass es notwendig war, aus dem klassischen stationären Handelsgeschäft für Maler und Innenraumbedarf einen interaktiven Erlebnisort – online und offline – für Kunden zu schaffen, an welchem Workshops für Hobbyhandwerker stattfinden können.

Michael Ulmer schloss mit einem Impulsvortrag über Visions- und Strategieentwicklung unter Berücksichtigung von Megatrends, gesellschaftlichen Veränderungen sowie Geschäftsmodelltransformationen den Impulsteil des Abends ab.

Nach den Vorträgen tauschten sich die Teilnehmer des Abends in geselliger Runde an der „Streich-



**Strahlende Gesichter** bei der ersten niederbayerischen „Strategie Design Night“: (von links) Marion Kirschner, Heidi und Christian Schwarz, Michael Ulmer, Lorenz Bieringer, Anna Ulmer und Benedikt Fischer.

– Fotos: JosephaundMarkus

bar“ der Farbwerkstatt weiter aus. Auf die Frage in das Teilnehmerfeld, ob ein solches Veranstaltungsformat grundsätzlich sinnvoll sei und in den kommenden Jahren erneut stattfinden solle, gab es laut Pressemitteilung durchwegs Zustimmung. Bei Interesse zur Teilnahme an einer möglichen Folgeveranstaltung kann man sich gerne unter [hallo@querfeld.design](mailto:hallo@querfeld.design) melden.

## Veranstalter wurde vor fünf Jahren gegründet

Die Veranstaltung wurde von „Querfeld Design“ initiiert, das zugleich noch das fünfjährige Firmenbestehen mit den Partnern Anna Ulmer und Michael Ulmer sowie Benedikt Fischer feiern konnte. „Querfeld Design – Werkstatt für Strategie und Baukunst“ ist ein Strategieberatungs- und Planungsunternehmen mit Sitz in Arnstorf und einem Büro in Berlin. Einerseits entwickelt und begleitet „Querfeld Design“ Zukunfts- und Transformationsstrategien für mittelständische Unternehmen und Kommunen. Andererseits konzipiert und plant die Firma für gewerbliche und private Bauherren Orte für das Leben und Arbeiten sowie der Begegnung in den Disziplinen Städtebau, Architektur, Innenarchitektur und Workspace-Design. – red



**Drei Referenten** gaben jeweils einen Einblick in ihr Wirken, ihre Gedanken, Ideen und Projekte.